

Zw sammnen Zoch den haiden vner schrocken entgegen er
 gab den tewtschen das vorvechten der streyt ward heet vnd
 gros doch mit peystantdt der götlichen kraft der am vogt
 vnd here ist aller streit gab semen sig vnd victori den kisten
 so das der haiden an massen ul erschlagen wurden. **A**ls
 dy haiden reen grossen val erkamten vnd der christen
 hayl do gaben si sich zu schneller eyl vnd flucht vnd kerten
 den kristen den rucken. **I**e wurden gar ul an der flucht
 erschlagen. **N**ämlich wurden drey haydmisch künig ersch-
 lagen. **I**n dem streit was **S**antus **P**omfarius Bischof zu
Manz vnd **S**ant **F**urthart Bischof zu **P**ierzparz. **N**un
 alle diese schlacht emde nam gab pippinos des am künigs
 gewandt **S**anto **P**omfario dy amder klaydumb dem
Pabst **S**teffano zu **R**om. **D**y datt klaydumb gab er vmsere
 lieben frauen zu **B**oden in **f**ranckreich da man si noch
 hewt sicht **H**et **C**ronica **A**lamame. **N**ach dem er
 samleten aber dy haiden am her der hauptman was
 abdenolech genant vnd wollt mit diesem her in **f**ranck-
 reich er zoch an das piremisch geping **P**ippinus was
 dy zeyt in tewtschen landden vnd patete die purck zu
 weyhensteuen er het das künigreich beuolhen anem
 fürsten genant **k**arolomannig der er sampte auch am
 her vnd uerkündte auch das pippino der auch ul tewt-
 scher auf pracht doch so vacht hertzog **k**arlmannus
 mit den sachsen dy der zeyt haiden waren pey dem
 wasser **h**ybera vnd **k**arl man gesigt in ritterleich an
Het **C**ronica **f**ranctie et **B**auariorum